



Newsletter | 56. Ausgabe - Dezember 2021

Nachruf für John Michael Owens

24.11.2021

Der Lehrstuhl für US-amerikanisches Recht trauert um John Michael Owens.



© Foto privat

Seit 2013 war Michael Owens eine feste Größe im Zertifikatsprogramm für US-amerikanisches Recht ([CUSL](#)) an der Universität zu Köln mit der Vorlesung „US Criminal Law and Procedure“. Als erfahrener Praktiker konnte er seinen großen Wissensschatz als Lehrender im CUSL-Programm teilen. Er hat dabei einen erheblichen Beitrag zum Erfolg des CUSL-Programms geleistet. Seine Kolleg:innen und Studierenden haben „Mr. Owens“ als sympathischen, nahbaren, gewitzten und im besten Sinne des Wortes besonderen Weggefährten kennengelernt. Er wird uns sehr fehlen und als herausstehender Charakter in Erinnerung bleiben. Michael Owens verstarb am 10.10.2021.

Die rechtliche Haftung der Flitzer - Coole Idee oder kostspielige Straftat?

01.12.2021

Der 18-jährige Luca W. ist zu Gast beim Vortrag der Forschungsstelle Sportrecht zu mit "Flitzern" im Stadion verbundenen Rechtsfragen.



© Foto IMAGO Matthias Koch

Anmeldung an sportrecht@uni-koeln.de erforderlich.

Am Mittwoch, 01.12.2021, werden um 16:00 Uhr in Aula 2 im Rahmen der Vorlesung "Sportrecht" Zugriffsbefugnisse der Ordner und der Polizei im Stadion, die straf- und zivilrechtliche Haftung eines Flitzers einschließlich des Verbandsstrafenregresses (in Grundzügen) und die strafprozessualen Abläufe erklärt. Letzteres dient auch als Examinatorium "Strafprozessrecht für die mündliche Prüfung".

Der 18-jährige Luca W., der beim EM-Spiel Deutschland - Ungarn in München auf das Spielfeld gelaufen ist, um mit einer Regenbogenflagge gegen die diskriminierende LGBT-Gesetzgebung in Ungarn zu demonstrieren, wird zur Vorlesung kommen und Details berichten.

Im Hinblick auf die begrenzten Kapazitäten ist eine

Ringvorlesung „Die Macht der Algorithmen“

01.12.2021

Die Forschungsstelle Recht und Ethik der digitalen Transformation bietet mittwochs eine interdisziplinäre Ringvorlesung zur digitalen Transformation an, zu der Studierende aller Fakultäten sowie interessierte Gäste herzlich eingeladen sind.



© Foto: metamorworks | Shutterstock.com

Gäste herzlich einlädt.

Im 21. Jahrhundert stehen wir vor einer Revolution ungekannten Ausmaßes: der digitalen Transformation. Neue Technologien verändern unser Miteinander gravierend. Sie durchdringen jeden gesellschaftlichen Bereich – die Arbeitswelt, den Straßenverkehr, die Wissenschaft, den Gesundheitssektor, die Art und Weise, wie Menschen miteinander kommunizieren, unser Lernen, unsere Bildung und selbst den militärischen Bereich. In besonderer Dringlichkeit stellt sich daher die Frage danach, wie die Welt aussehen soll, in der wir gegenwärtig und künftig miteinander leben wollen. Die damit verbundenen Herausforderungen hat zuletzt die COVID19-Pandemie deutlich gemacht.

Die Forschungsstelle Recht und Ethik der digitalen Transformation möchte sich aus interdisziplinärer Perspektive mit dieser Frage auseinandersetzen und bietet eine Ringvorlesung an, zu der sie Studierende aller Fakultäten sowie interessierte

Sie wird mittwochs von 18.00 bis 20.00 Uhr in Hörsaal B (Hörsaalgebäude) und/oder online stattfinden und folgende Vorträge umfassen:

01. Dezember 2021

Einführung: Stephan Hobe/Frauke Rostalski

Vortrag: Martin Wassmer: Gesetz zum autonomen Fahren

15. Dezember 2021

Axel Ockenfels: Zur Überlegenheit von Algorithmen

19. Januar 2022

Christian Katzenmeier: Künstliche Intelligenz und Haftungsrecht

02. Februar 2022

Stephan Packard: Social Bots und Filterblasen

20. April 2022

Amina Hoppe: Der Einfluss von Social Bots auf Debatten in sozialen Netzwerken am Beispiel Twitter

04. Mai 2022

Frauke Rostalski: Einsatz digitaler Technologien in der Rechtsfindung

18. Mai 2022

Heribert Anzinger: Vollautomatisch anwendbare Gesetze

01. Juni 2022

Torsten Körber: Google, Facebook & Co: Die Macht von Daten und Algorithmen im Fokus des Kartellrechts

15. Juni 2022

Stephan Hobe: Völkerrechtliche Schwierigkeiten einer effektiven Bekämpfung von Cyber-Angriffen

29. Juni 2022

Öyvind Eide/Jan Wieners: Don't Fear Black Boxes – über Mechanismen künstlicher Intelligenz

Studierende, die an der Ringvorlesung teilnehmen, können eine Klausur für das neue Zertifikatsprogramm "Recht und Digitalisierung" schreiben. Wer diese Möglichkeit nutzen möchte, meldet sich bitte unter Angabe der Matrikelnummer per E-Mail an fs-rechtundethik@uni-koeln.de für die Ringvorlesung an.

Weitere Informationen zur Vorlesung finden Sie unter <https://cledt.uni-koeln.de/veranstaltungen>.

Ringvorlesung "Menschenrechte als Alpha und Omega des Rechts?"

06.12.2021

Die Akademie für europäischen Menschenrechtsschutz lädt montags alle Interessierten herzlich "Zur Auseinandersetzung der Fachdisziplinen mit der aktuellen Rechtsprechung zu den Menschenrechten" ein.



© Foto: Stephen Orsillo - Shutterstock.com

Regelung. Eine vorherige Anmeldung unter KLIPS 2.0 (LV-Nr. 13980.8001) oder bei laura.jaeckel@uni-koeln.de ist notwendig.

Der Menschenrechtsschutz in Europa ist zu einem essentiellen Bestandteil der Rechtsordnungen der europäischen Staaten geworden und zieht sich wie ein roter Faden durch die verschiedenen Rechtsgebiete. In der Ringvorlesung, in die fast alle Professorinnen und Professoren der Rechtswissenschaftlichen Fakultät eingebunden sind, soll die Bedeutung des europäischen Menschenrechtsschutzes aus den verschiedenen Perspektiven der einzelnen Fachdisziplinen nachgewiesen und gezeigt werden, wie konkret Recht durch Rechtsprechung in einzelnen Fällen verändert wird.

Die Ringvorlesung findet im Wintersemester 2021/22 montags von 17:45 - 19:15 Uhr in Hörsaal B im Hörsaalgebäude (105) der Universität zu Köln, Universitätsstr. 35, 1. OG, statt. Es gilt die 3G-

13.12.2021: Strafrecht – Martin Wassmer zum Thema „Menschenrechte und Wirtschaftsstrafrecht“

20.12.2021: Familienrecht – Barbara Dauner-Lieb und Angelika Nußberger im Dialog über „Europäische Menschenrechtsstandards und ihre Bedeutung für das deutsche Familienrecht“

10.1.2022: Steuerrecht – Johanna Hey zum Thema „Menschenrechte als Maßstab des materiellen Steuerrechts: Ebnen die Menschenrechte den Weg in eine internationale Steuergerechtigkeitsordnung?“

17.1.2022: Strafrecht – Frauke Rostalski zum Thema "Strafverfahrensrecht"

Die Ringvorlesung wird im Sommersemester 2022 fortgesetzt. Weitere Informationen finden Sie unter <https://academy-humanrights.uni-koeln.de/lehre/lehrveranstaltungen>.

Aktuelles Angebot des Professional Center

14.12.2021

Das Professional Center veranstaltet dienstags die Vorlesungsreihe: "GEGENWART verstehen, ZUKUNFT gestalten" und stellt sich dabei die Frage: Wohin soll die Reise gehen? Um Zukunft zu gestalten, hilft es, die Gegenwart zu verstehen.



© Professional Center M. Mardink

Aktuell befinden sich das Professional Center mitten in der Vorlesungsreihe: „GEGENWART verstehen, ZUKUNFT gestalten“. Dabei fragen wir uns: Wohin soll die Reise gehen? Um Zukunft zu gestalten, hilft es, die Gegenwart zu verstehen. Untersuchungen zu existentiellen Gefahren für die Menschheit sind bislang eine Seltenheit – doch wird die Notwendigkeit für solche immer größer. Weltweite Demonstrationen anlässlich der Klimakrise, für Rede- und Pressefreiheit oder die LGBTQ Bewegung zeigen den Drang nach konkreten Maßnahmen. Welchen Beitrag kann Zukunftsforschung leisten, um die akuten Bedrohungen einzuschätzen und abzuwenden? Wie können wir unsere Zukunft ausrichten, um die Nachhaltigkeitsziele zu erreichen und Verantwortung für das Fortbestehen der Menschheit zu sichern? Wie wollen wir leben? Wer wollen wir sein?

Diese und weitere Fragen werden aus verschiedenen wissenschaftlichen Blickwinkeln betrachtet und kritisch hinterfragt. Neben der klassischen Vorlesung folgt anschließend eine Diskussionsrunde, bei der Sie in den Dialog mit der Vortragenden Person treten können. Studierende aller Fakultäten sowie interessierte Gäste sind herzlich willkommen!

Die Reihe findet dienstags um 17.45 bis 19.15 Uhr live via Zoom statt.

Bei Interesse können Sie sich über folgende Mail-Adresse auch für einzelne Vorträge anmelden: ringvorlesung-professionalcenter@uni-koeln.de. Informationen zu den einzelnen Vorträgen finden Sie unter: https://professionalcenter.uni-koeln.de/lehre/ringvorlesung_

Aktuelle Veranstaltungen des Servicezentrums Inklusion

14.01.2022

Auch in den kommenden Monaten gibt es ein breites Angebot zur Unterstützung Studierender mit Behinderung, chronischer und psychischer Erkrankung.

Workshop „Auf ins Arbeitsleben“ am 14. Januar 2022

Der Workshop richtet sich an Studierende mit Behinderung und/oder gesundheitlichen Beeinträchtigungen und soll bei der beruflichen Orientierung und dem Einstieg ins Berufsleben unterstützen. Mehr Informationen finden Sie hier: https://inklusion.uni-koeln.de/beruf/index_ger.html

Austausch mit Kommiliton*innen

An der Universität zu Köln ist ein Angebot entstanden, bei dem sich Studierende in einem persönlichen Gespräch zu ihren Sorgen und Herausforderungen austauschen können. Mehr Informationen finden Sie hier: https://inklusion.uni-koeln.de/beauftragte_fuer_studierende_mit_behinderung_oder_chronischer_erkrankung/studentischer_austausch/index_ger.html

Austausch für Studierende mit Sehbehinderung geplant

Das Servicezentrum Inklusion möchte einen Austausch für Studierende mit Sehbehinderung ins Leben rufen. Wer daran Interesse hat, kann eine Mail an: inklusion@verw.uni-koeln.de schreiben. Stichwort: Austausch Sehbehinderung

Fonds "Gebärdensprach- und Schriftdolmetschen"

Wer eine Veranstaltung plant und Gebärdensprach- und/oder Schriftdolmetscher*innen benötigt, kann einen Antrag auf Förderung stellen. Mehr Informationen finden Sie hier: https://inklusion.uni-koeln.de/beauftragte_fuer_studierende_mit_behinderung_oder_chronischer_erkrankung/fonds_gebaerden_schriftdolmetschen/index_ger.html

Studium mit Behinderung und/oder gesundheitlicher Beeinträchtigung

Wichtige Anlaufstellen der Universität finden Studierende in einem eigenen Online-Wegweiser: https://inklusion.uni-koeln.de/wegweiser/index_ger.html

Weitere Informationen zum Servicezentrum Inklusion finden Sie unter https://inklusion.uni-koeln.de/index_ger.html.